

Talentednetz Tirol



MARKTBRIEF

Ausgabe Nr 3 / Jahr 2016

Juli bis Dezember

Talentednetz Tirol · Speckbacherstraße 4 · 6020 Innsbruck
Tel.: 0650/6677430 · E-Mail: kontakt@talentednetztirol.net

www.talentednetztirol.net

Juli

01. filmcircle: Carol

@ 20.30 Uhr

Ort: VZ, Breitenwang

„Einer der besten Liebesfilme des Jahres.“ Die Presse

23. Klangstadt

@ 16 bis 22 Uhr

Ort: Hall in Tirol

Volks(x)musik der anderen Art: kleine musikalische Inseln in der Haller Altstadt, die es zu entdecken gilt.

27. ASYLGERICHTE: Ein Kochkurs mit Asylwerbern

@ 18.30 Uhr

Ort: im ersten Stock Kulturlabor Stromboli, Hall

Gerichte aus unterschiedlichen Nationen, anschließendes Abendessen zum kulturellen Austausch.

29. Ritterspiele Ehrenberg in Reutte

@ von 29.07. bis 31.07.

Ort: Ruine Ehrenberg, Reutte

historisches Event spezieller Art, nicht verpassen

August

26. Haller Töpfermarkt

@ 9 bis 18 Uhr

Ort: Altstadt, Hall in Tirol

Hall wird für 3 Tage wieder zur „Drehscheibe“ der nationalen und internationalen Töpferkunst.

26. Erste Hilfe Kurs Johanniter

@ ab 18.30 Uhr (mehrtägig)

Ort: Johanniterzentrale, Innsbruck

Infos & Anmeldung: birgit.schallhart@johanniter.at

September

10. Bio-Bergbauernfest

@ 10 bis 17 Uhr

Ort: Altstadt, Hall in Tirol

„Köstliches in Bio kosten und genießen“ heißt das Motto

26. filmcircle: Das brandneue Testament

@ 20.30 Uhr

Ort: VZ, Breitenwang

Gott existiert. Er lebt in Brüssel. Aber der Allmächtige (Benoît Poelvoorde) ist kein weiser Weltenlenker, sondern ein Familienvater, der frustriert im Bademantel durch die Wohnung schlurft und Frau (Yolande Moreau) und Tochter Éa (Pili Groyne) tyrannisiert.

Oktober

29. FESTIVAL OF CULTURE - Motto „Grenzenlos“

@ ab 15 Uhr

Ort: Kulturhaus VIER UND EINZIG, Innsbruck

Inspiriert von der aktuellen europäischen Situation und den damit verbundenen Problematiken (Grenzbeziehungen, Abschottungen,...) wird im Rahmen dieser Veranstaltung die Verbindung verschiedener Kunstgattungen in den Mittelpunkt gestellt.

Nachruf

Evelyn Schaumberger

Dein ganzes Leben war nicht nur Schatten,

warst immer gut und hilfsbereit.

Du solltest bessere Tage haben,

doch dazu blieb dir keine Zeit.

Nun ruhe sanft, und schlaf in Frieden,

hab´tausend Dank für deine Müh,

wenn du auch bist von uns geschieden,

in uns´ren Herzen stirbst du nie.

Margit Riedmann

liebe Leute, eine traurige Botschaft,

viele erinnern sich an Margit Riedmann, vom Kreis Inns-

bruck, wir waren zwei mal bei ihr zum Talentetreff im schö-

nen Schrebergarten,sie war öfters bei den Freitagstreff dabei,

immer engagiert,künstlerischem Tun soweit es ging, sie wird

in guter Erinnerung bleiben, da sie nun ist am 2.6. über die

Schwelle gegangen ist.

MEHR ALS EIN VORWORT

Liebe Mitglieder des Talente Tausch Netzes Tirol,

Man kann die Vereinspflichten als lästige bürokratische Hürden betrachten, besonders in einem Verein wie dem unseren, in dem eine sehr flache Hierarchie gelebt wird. Wir arbeiten in Kern- und Regionalgruppen zusammen und sind an einer möglichst kreativen Autonomie interessiert.

Der Vorstand hat bei uns also auf den ersten Blick keine besonders zentrale Rolle. Dennoch ist uns die Möglichkeit, demokratisch zu wählen mehr als eine lästige Pflicht, und es ist auch für die aktuellen wie zukünftigen Vorstandsmitglieder sehr wichtig zu wissen, dass sie im Einverständnis der meisten TauschteilnehmerInnen arbeiten.

Daher freuen wir uns über Jede und Jeden, die bzw. der sich die Zeit nimmt, zu unserer bevorstehenden Generalversammlung zu kommen.

WANN:

Freitag, 9. September 2016

(Zusammenkommen ab 16.00 Uhr mit Basar)

Beginn der Generalversammlung um 16.30 Uhr, anschließend Fortsetzung des Basars, Verschmausen diverser Köstlichkeiten und derlei mehr.

WO:

Haus der Begegnung, Rennweg 12, 6020 Innsbruck

Eine schöne Generalversammlung braucht eine Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Wahlfähigkeit
2. Bericht des Obmanns und der Kassierin
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung des alten Vorstandes
5. Wahl des neuen Vorstandes

Bisher stehen folgende Vorschläge:

Obmann: **Klemens Wolf**

Obmann-Stellvertreterin: **Gaby Carl**

Kassierin: **Andrea Stegner**

Kassierin-Stellvertreter: **Jürgen Keicher**

Schriftführer: **Marion Schöpf**

Schriftführer-Stellvertreterin: **Alexandra Sprenger**

Rechnungsprüfer: **Hermann Öggl und Eckhard Emde**

Wenn Du Dich für eine Mitarbeit im Vorstand interessierst, melde Dich bitte, wir freuen uns immer über eine Verstärkung im Team!

per mail: info@talentenetztirol.net

oder telefonisch: 0680 14 12 463

Für Vorstandsmitglieder entfällt der Mitgliedsbeitrag.

Wir freuen uns auf ein Treffen im September!

Klex Wolf

(im Namen des Vorstandes und der Kerngruppe)

Kleines Impressum:

Texte & Fotos: siehe Beiträge

Titelfoto:

Bildnachweis: Uhren Veränderung, <https://pixabay.com/de/uhren-wecker-zeit-ver%C3%A4nderung-943399/>

Schmetterling, <https://pixabay.com/de/blume-schmetterling-banner-web-1283600/>

Küchlein, <https://pixabay.com/de/icon-muffin-dessert-backen-wei%C3%9F-765124/>

Beeren, <https://pixabay.com/de/beeren-beere-erdbeeren-obstrot-1225101/>

Jede und Jeder darf sich an der Marktzeitung beteiligen:

Texte schreiben, übers Geschehen berichten, Veranstaltungstipps geben oder Vorschläge bringen.

(bitte im Rohtextformat und Fließtext)

direkt an: Alexandra, as.info@posteo.de

MEIN NEUES LEBEN AM LAND

VON ÜBER 130.000 NACHBARN ZU GERADE MAL 1300
ODER WIE SICH MEIN LEBEN SEID DEM UMZUG AUF'S LAND VERÄNDERT HAT

Bericht von Brigitte Roberts

2013 wurde ich zur Aussteigerin. Nach vielen Jahren, die ich mitten in Innsbruck gelebt und gearbeitet habe (und auch getauscht im Rahmen meiner Mitgliedschaft beim Talentnetz Tirol) bezog ich – zusammen mit meinem Lebensgefährten – einen ehemaligen Bauernhof in die Südoststeiermark. Die folgenden Monate waren geprägt vom Leben auf einer Baustelle, mit Anfang 2014 war dann aber das Größte geschafft und wir konnten damit beginnen uns langsam einzuleben.



Gerade jetzt in der warmen Jahreszeit verbringe ich viel Zeit mit Gartenarbeit. Wobei dieser Garten mit seinen 6000 m² auch nicht dem üblichen Tiroler Garten entspricht. Nicht nur von der Größe her. Es wächst hier alles unglaublich schnell und üppig in dem milden Klima, der Boden besteht aus Lehm und ist ziemlich schwer zu bearbeiten, und drumherum gibts außer Wäldern und

Wenn ich hier in Kapfenstein einkaufen möchte, dann muss ich einige Kilometer mit dem Auto fahren oder aber zu einem meiner Nachbarn gehen. Der Ab-Hof-Verkauf ist deutlich näher. Eier, Milch, Gemüse und Obst (auch wunderbare Obststäfte) erzeugen die Nachbarn, Fleisch auch, aber das esse ich nicht.

Man begrüsst sich hier nicht unbedingt mit einem „Du“, wenn man sich noch nicht näher kennt, das musste ich als Ex-Tirolerin erst lernen. Wobei es auch viele meiner ehemaligen Landsleute hierher verschlagen hat. Wenn ich ein Eis essen gehen möchte, dann kaufe ich das bei einer Öztalerin, meine Haare schneidet eine Frau aus St. Anton.

Felder nicht viel. Besuch bekommen wir aber regelmäßig, von Rehen, Hasen, Fasanen und letztens auch von einem Pferd, das einem Nachbar ausgebüchst ist.

Ich kann also hier gut jede Unterstützung gebrauchen, dafür steht aber Platz in Hülle und Fülle zur Verfügung. Auch eine kleine Ferienwohnung ist Teil unseres Hauses. Sollte einer von euch talentierten Tirolern Lust haben, mal ein wenig mit anzupacken und am Abend eine Buschenschank zu besuchen, dann seid ihr uns herzlich willkommen. Mein Guthaben am Talentkonto muss ohnehin mal abgebaut werden :)

Bitte schreibt mir eine E-Mail unter brigitte@punkt-handwerk.at, wenn ihr Genaueres erfahren möchtet oder Interesse besteht einen (Arbeits)-Urlaub in der Südoststeiermark zu machen oder einfach nur um den Kontakt wieder aufzufrischen. Ich würde mich freuen!



*Liebe Grüsse,
Brigitte Roberts*

ROSI UND SEPP

ZWEI AUF REISEN MIT TALENTEN

Bericht von Rosi Graßhoff

Mein Mann Sepp und ich haben fest Tt gesammelt und konnten somit eine herrliche Urlaubswoche buchen, diesmal in Bregenz bei Monika Stockinger. Die Stadt am Bodensee hat viel zu bieten: kulturell und landschaftlich, wie wir es uns vorerst gar nicht vorstellen konnten. Wir haben die Tage von A – Z genossen, sei es mit Wanderungen in der überaus schönen Natur mit all seinem Reiz, oder mit einer Gondelfahrt auf den Pfänder. Selbst bei Regenwetter machte es uns Spaß, mit dem großen Regenschirm auf den Gebhardsberg mit der Burg zu wandern, um die Stadt mit Blick auf den Bodensee von oben zu betrachten. Bei der großen Gartenschau am Seeufer hatte ich fast die Zeit vergessen, vor lauter Staunen. Es wäre mir beinahe dunkel geworden, bis ich wieder zu Hause bei Monika eingetroffen bin in unserer Ferienwohnung. Die Aufführung der Seespiele „TURANDOT“ auf der Seebühne haben wir leider nicht mehr sehen können, da Monika früher keinen Platz für uns hatte. Trotz allem konnten wir uns vorstellen, wie alles so abgelaufen sein dürfte, da die kleine Bühne noch aufgebaut war. Einfach herrlich! Die Woche war leider viel zu schnell vorbei und es hieß wieder Abschied nehmen. Ich bedanke mich nochmals ganz herzlich bei Monika und Mann und den lieben Kindern für das super Quartier

*und verbleibe
Tt Rosi & Sepp*



©Bregenzer Festspiele / Anja Köhler

ROBERT

EIN TALENTIERTER AUS UND IN BERLIN

Bericht von Robert Löber

Hallo,

hier ist euer ehemaliges Vereinsküken Robert. Leider musste ich letztes Jahr Innsbruck relativ überstürzt verlassen. Ich habe in Tirol als Sonderschullehrer keine Arbeit gefunden. Stattdessen hat mir eine Privatschule in Berlin einen Job angeboten. Es ist eine sehr ambitionierte Montessori Schule mit einem tollen Konzept und schönen Räumen. Hier arbeite ich als Inklusionslehrer in der 4. Klasse, es soll im Laufe der nächsten Jahre eine mehrstufige Klasse werden, (4,5,6) lernen dann gemeinsam voneinander und miteinander. Das passende Konzept entwickle ich gemeinsam mit meinen Kollegen. Parallel arbeite ich noch als Lehrer in unserer Sekundarstufe und unterrichte dort in der 7. und 8. Klasse Mathematik.

Momentan bin ich nur in Teilzeit angestellt, aber nächstes Jahr bekomme ich meine eigene Klasse. Eine neue Wohnung habe ich in meiner alten Heimatstadt Bernau gefunden. Sie ist wunderschön mit Blick ins Grüne. Von hier habe ich es auch nicht weit bis auf Arbeit.

Wer mehr wissen möchte kann sich auf den Links informieren oder noch besser – Mich einfach in Berlin besuchen. Ich kann auch eine große Couch anbieten.

Liebe Grüße

Robert

<http://www.bernau-bei-berlin.de/>

<http://www.montessori-berlin-buch.de/>

ETWAS ZUM NACHDENKEN

Nachdenkliches von Rosi Graßhoff



Es muss anders werden?

Ganz klar:

Ich muss anders werden!

Wir leben in einer seltsamen Welt.

Kommen Schwierigkeiten und läuft alles schief,
dann heißt es sofort:

„So darf das nicht weitergehen!

Es muss anders werden!“

Und jeder tut sein Bestes,

damit die anderen anders werden...

Diese Mühe kann man sich sparen,
denn sehr viele Schwierigkeiten

lassen sich nur lösen: Selber anders werden!

Gestern? Morgen? Heute!

KLEINES GEDICHT

von Rosi Graßhoff



Die Raupe hatte einen schönen Traum:
Sie sitzt auf einem Apfelbaum.
Und spinnt sich ganz in Seide ein,
um einmal ganz für sich zu sein.

Die Seide platzt der Traum wird wahr,
ein Schmetterling – wie wunderbar!

SOMMERLICHE BEEREN-KÜCHLEIN

Rezept von Rosi Graßhoff

Zutaten:



für den Teig:

150 g Dinkel-Vollkornmehl

50g Rohrzucker

50g gehackte Mandeln

200ml Milch

1 EL Rum*

3 Eidotter

zum Unterheben:

3 Eiweiß

1 Pr. Salz

350g Johannisbeeren (oder Brombeeren,
Heidelbeeren, Himbeeren, etc.)

Zubereitung:

alle Zutaten für den Teig gut verrühren, ½ Std. rasten
lassen, dann erst Eiweiß geschlagen unterheben und
zuletzt die Beeren beifügen.

In Sonnenblumenöl oder Butterschmalz ausbacken und
mit Zucker bestreuen.



* event. etwas RUM – er sorgt, dass beim Ausbacken
nicht so viel Fett aufgesogen wird

TAUSCHKREIS ERWEITERN?

Bericht von Monika Himsl
via Facebook (www.facebook.com/Gartengebet)

Saggen.

Am 3. Juni trafen sich wieder AktivistInnen des Talentenetzes Tirol zum monatlichen Tauschmarkt im Haus der Begegnung. Neben den neuesten Nachrichten wurden auch diesmal wieder „Talente“ ausgetauscht.

Während ein Mitglied die Nähmaschine eines anderen reparierte wechselten Kuchen, Kräuter-Produkte, Patchwork-Kissen und Jungpflanzen ihre Besitzerinnen. Mit dabei waren wieder Henriette Schwanninger (Innsbruck) mit ihren Kräuterprodukten und Ingrid Trenkwalder (Absam) mit ihren Patchwork-Decken und Kissen.



Ingrid, Mutter von 5 Kindern und Oma von 9 Enkeln hatte die Ferrarischule besucht und begann mit dem Patchworken aus einer gewissen „Not“ heraus. Da sie immer wieder zu Besuch eingeladen wurde und keine Lust mehr hatte die obligatorischen Blumen mit zu bringen, dachte sich ein anderes Geschenk aus: selbst gemachte Topflappen. Später begann sie aus Stoffresten Decken, Kissen und Wandbilder zu nähen und bringt dieses Talent nun schon



viele Jahr in das Tauschnetz ein. Auch von Nachbarn gibt es immer wieder Nähaufräge, und Leute, die Stoffe für Nähkurse mit Flüchtlingsfrauen benötigen, kommen gerne zu ihr, um sich an ihrem große Restelager im Keller zu bedienen. Sie selbst kauft mit dem so erwirtschafteten Talente-Geld gerne Massagen gegen Verspannungen und Schmerzen für sich und andere Familienmitglieder.

Wer auch seine eigenen Talente in das Talentenetzt Tirol einbringen möchte, kann das via Mitgliedschaft und Internet sehr einfach machen. Interessant wäre es freilich, wenn etwa auch Einrichtungen Mitglieder des Talentenetzes werden könnten, und so z.B. die ehrenamtliche Arbeit in Senioren- oder Flüchtlingsheimen in das Talentenetzt eingespeist werden könnte. Ehrenamtlich könnten so für ihre Hilfe vielleicht Eintritte in Kulturveranstaltungen oder städtische Einrichtungen „tauschen“.

Wer weitere Ideen hat, wie wir alle unsere Talente besser nutzen könnten, ist herzlich willkommen.

Monika Himsl

www.talentenetztiroel.net

KONTAKTE & TERMINE



TAUSCHTREFFEN KUFSTEIN

Jeder 3. Freitag im Monat um 18 Uhr,
Pfarre Sparchen

Kontakt: Marion Schöpf, Tel.: 0680/31 90 215, E-Mail: marion.schoepf@web.de

TAUSCHTREFFEN INNSBRUCK

Jeder 1. Freitag im Monat von 16 bis 18 Uhr, Haus der Begegnung, Rennweg 12, 6020 Innsbruck
Wir veranstalten aber auch immer wieder Tauschtreffen bei Mitgliedern zuhause. Nähere Details zu den Innsbrucker Tauschtreffen bzw. den jeweiligen Veranstaltungsorten findet ihr auf unserer Homepage: www.talenenetztirol.net

Kontakt: Veronika Seeber-Duschek, Tel.: 0512/34 59 27

TAUSCHTREFFEN OSTTIROL

Jeder 1. Dienstag im Monat um 18 Uhr (wenn Feiertag dann den Nächstfolgenden),
im Kolpinghaus, Adolf Purtscherstr. 6, 9900 Lienz

Kontakt: Reinhold Pölsler, Tel.: 0676/66 02 315, E-Mail: reinhold.poelsler@aon.at

TAUSCHTREFFEN SCHWAZ

Jeder 3. Donnerstag im Monat ab 18.30 Uhr,
in der Jurte bei Schwaz

Kontakt: Eckhard Emde, Tel.: 0650/82 19 033, E-Mail: eckharde@chello.at

TAUSCHTREFFEN AUSSERFERN

Jeder 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr,
in der Bücherei Reutte

Kontakt: Siegfried Kerle, E-Mail: kerle@gmx.at

